REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

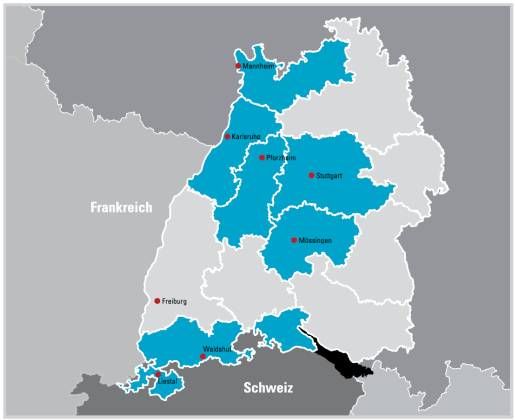
Das Projekt Raum+

Dr. Sebastian Wilske
Regionalverband Mittlerer Oberrhein

am 3.3.2009 in Rottenburg a.N.

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Ziele des Projekts



ERHEBUNGEN IN:

Region: Rhein-Neckar*
Einwohner: 1.136.105
Gemeinden: 83

Region: Stuttgart
Einwohner: 2.669.372
Gemeinden: 179

Kanton:
Basel-Landschaft
Einwohner: 267.907
Gemeinden: 86

Region: Mittlerer Oberrhein
Einwohner: 999.284
Gemeinden: 57

Region: Neckar-Alb
Einwohner: 691.248
Gemeinden: 67

Region: Nordschwarzwald
Einwohner: 598.694
Gemeinden: 71

Region: Hochrhein-Bodensee
Einwohner: 663.905
Gemeinden: 99

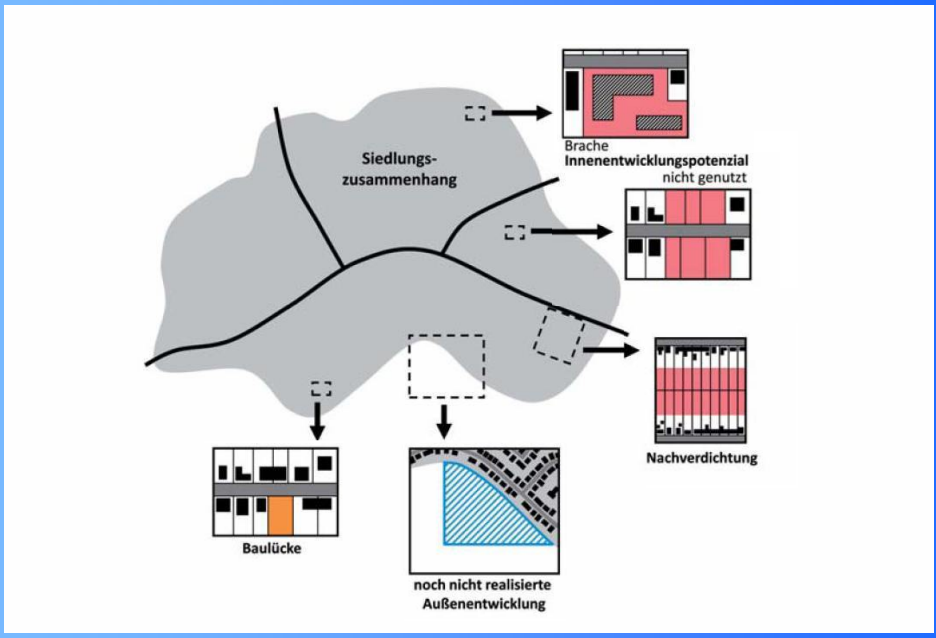
* baden-württembergischer Teilraum des Verbands Region Rhein-Neckar

- Schaffen einer Übersicht zu Innenentwicklungspotenzialen in 6 deutschen Regionen (inkl. Neckar-Alb) und einem schweizerischen Kanton
- Fortschreibung der Übersicht in der Region Stuttgart
- Entwicklung von Unterstützungs- und Beratungsangeboten auf Grundlage der Übersicht
- Dabei enger Austausch unter den beteiligten Partnern aus Kommunen, Regionen und dem Land

Umweltministerium Baden-Württemberg
Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode - Erhebungen



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode - Erhebungen

- Alle Nutzungsarten
- Innerhalb des zusammenhängenden Siedlungskörpers
- Alle Potenzialtypen:
  - Noch niemals baulich genutzte Flächen
  - Ungenutzte Reserveflächen
  - Nicht mehr genutzte Flächen
  - Extensiv genutzte Flächen
  - Nicht plangemäß genutzte Flächen
- Flächen, bei denen eine Planänderung wünschenswert wäre
- Auch schon neu überplante Areale, die sich noch in der Umsetzung befinden

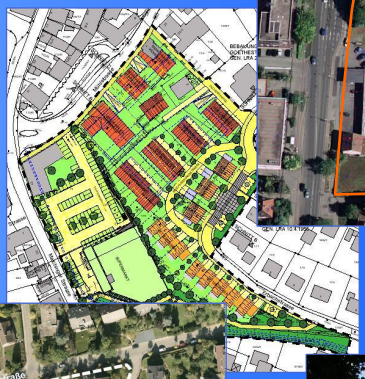
REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode - Erhebungen

Merkmale:

- Lage
- Nutzung und Nutzungs-möglichkeiten
- Stand des Mobilisierungs-prozesses
- Lagebeurteilung: Chancen und Hemmnisse
- Gesamtbeurteilung

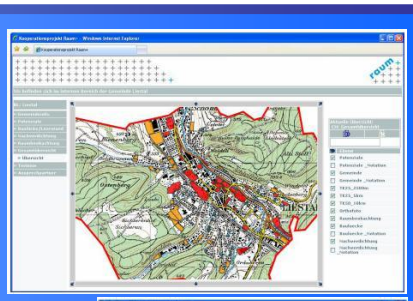
- Definition des Merkmals-katalogs auf Grundlage der Piloterhebungen



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode - Internetplattform

- Übersicht
  - Kartenebenen können ein- und ausgeblendet werden.
  - Stufenlose Vergrößerung
  - Bei Bedarf feiner aufgelöste Hintergrundkarten
  - Die Flächen (Polygone) werden jeweils aktuell aus der Datenbank generiert.
- Eingabe:
  - Flächen können neu gezeichnet werden.
  - Die Flächengröße wird automatisch berechnet
- Bearbeitung:
  - Die Abgrenzung von Flächen kann auch nachträglich bearbeitet werden
- Export:
  - Export der Merkmalslisten als Excel-Datei
  - Export der Umgriffe als DXF-Datei



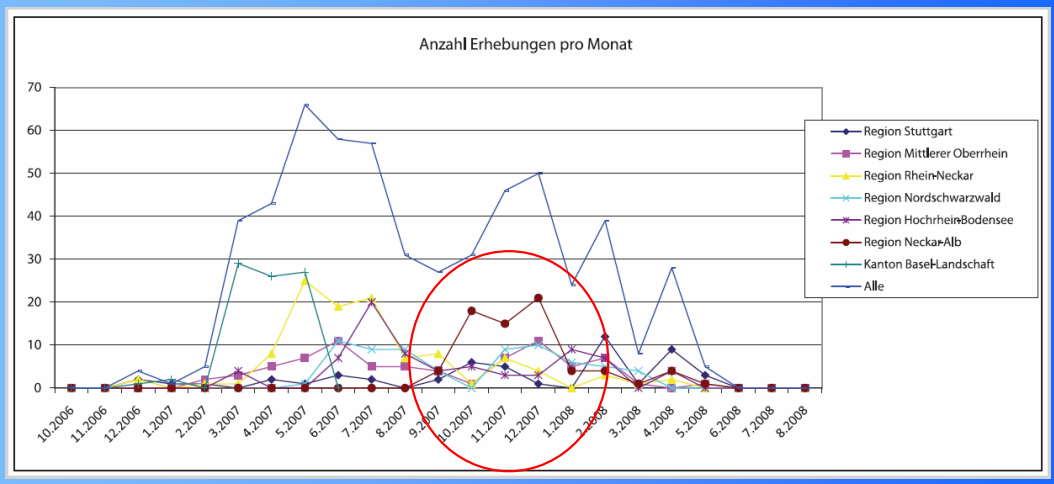
REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode - Dialogorientiert

- Die Nutzung des Internets ermöglichte ein dialogorientiertes Vorgehen und eine **Erhebung der Potenziale in Vor-Ort-Gesprächen**:

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

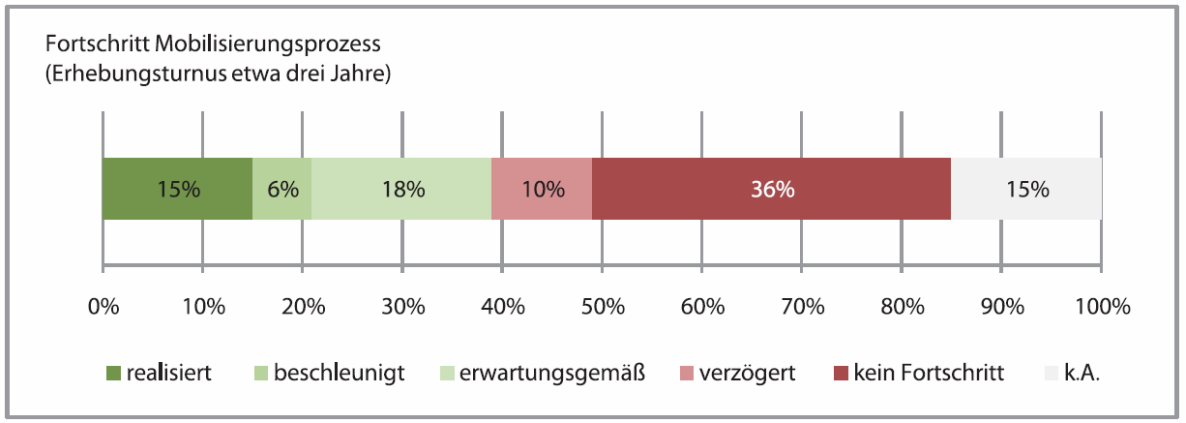
Methode - Dialogorientiert



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Methode – Fortschreibung

- Zwei Vorgehensweisen erprobt
  - Fortschreibung in Gespräche vor Ort
    - Zeitaufwand ca. 30% bis 50% gegenüber Ersterhebung
  - Fortschreibung fernmündlich
    - „Virtueller Schulterblick"
    - Geeignet für Kommunen mit nur wenigen Potenzialen



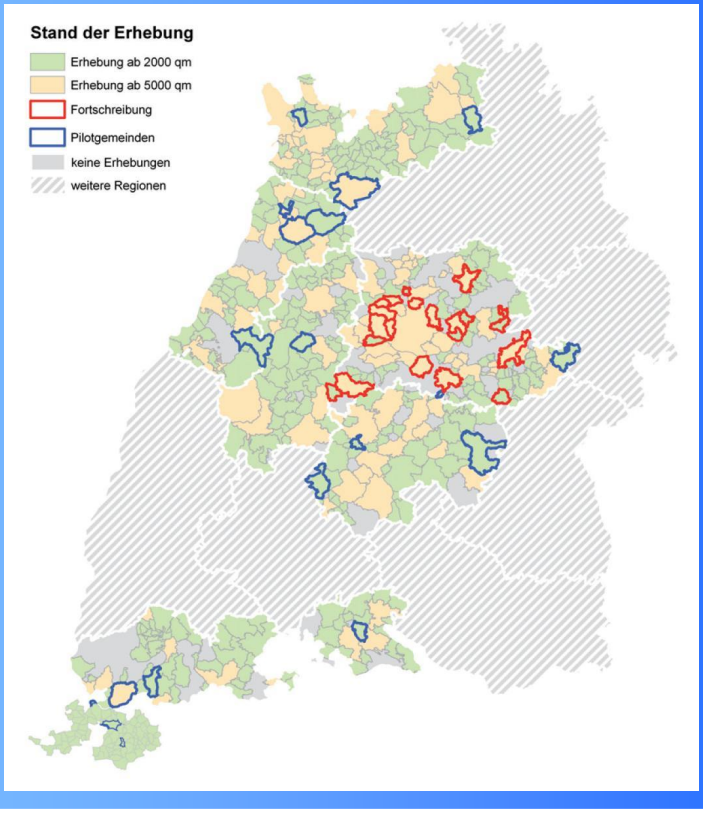
REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Vorgehensweise – Beratungsangebote

- Zwei interkommunale Workshops in der Region Stuttgart
  - Teilnehmer:
    - Kommunen
    - Region
    - Städtebauunternehmen
  - Ziel: Diskussion von Mobilisierungsstrategien („Erstberatung")
  - Grundlage: Übersicht
  - Ergebnis: Übersicht ist geeignete Grundlage, um darauf Beratungsangebote aufbauen zu können

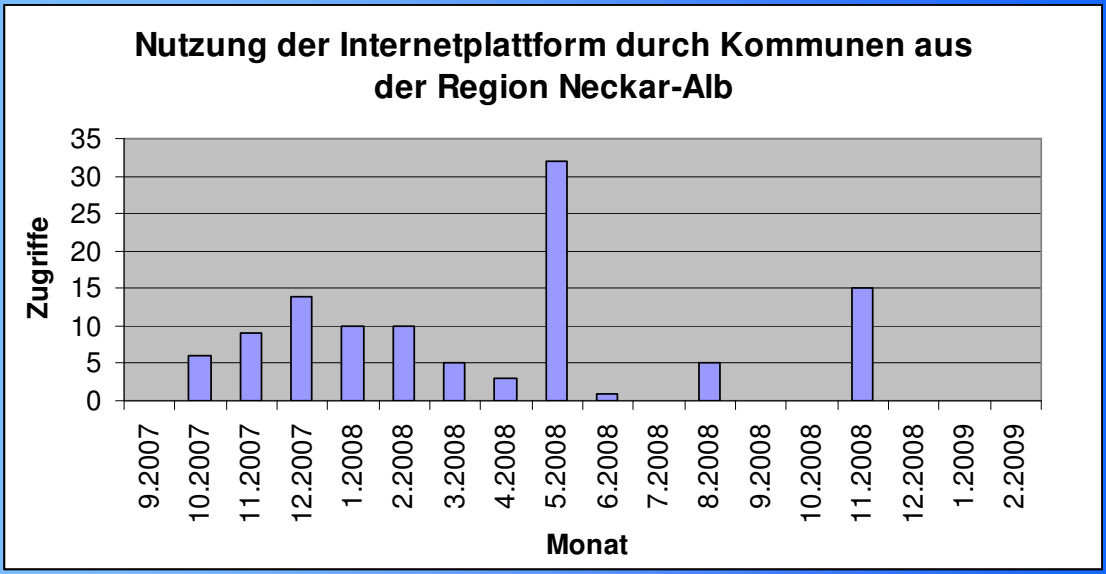
REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Ergebnisse - Reichweite



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Nutzung der Internetplattform



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Ergebnisse – Potenziale

Region	Gemeinden	erhobenes Potenzial gesamt		erhobenes Potenzial relativ		
	Anzahl	Anzahl	Fläche [ha]	IE[10] [m²] je Nutzer	IE [m²] je Einwohner[11]	Anteil IE an GuF[12]
Basel-Landschaft	86	739	708	18,4	26,3	-
Hochrhein-Bodensee	65	555	535	7,4	9,7	3,9%
Mittlerer Oberrhein	55	542	583	6,8	8,9	3,5%
Neckar-Alb	54	428	441	5,2	6,9	2,7%
Nordschwarzwald	62	514	469	6,6	8,6	3,5%
Region Rhein-Neckar (bw)	83	586	822	5,3	7,2	3,5%
Region Stuttgart	103	1.067	1.624	5,2	7,5	4,8%
Summe BW	422	3.692	4.475	5,7	7,8	3,8%
Summe Gesamt	508	4.431	5.183	6,3	8,7	4,4%

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Noch nicht realisierte Außenentwicklung

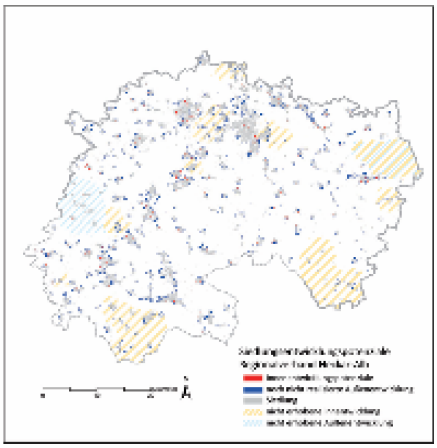
Region	Gemeinden	erhobenes Potenzial gesamt		erhobenes Potenzial relativ	
	Anzahl	Anzahl	Fläche [ha]	AE [m²] je Nutzer	Anteil AE an SuV
Basel-Landschaft [21]	76	1.025	499	13,6	6,3%
Hochrhein-Bodensee	87	1.318	2.154	36,2	8,2%
Mittlerer Oberrhein	45	1.084	3.239	27,2	10,4%
Neckar-Alb	65	2.209	4.073	45,7	12,2%
Nordschwarzwald	60	1.315	2.535	36,6	10,8%
Verband Region Rhein-Neckar (bw)	66	912	2.712	20	7,7%
Verband Region Stuttgart	178	1.558	4.835	13	6,1%
Summe Baden-Württemberg	501	8.396	19.548	23,1	8,6%
Summe Gesamt	577	9.421	20.047	22,7	8,5%

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Lagebeurteilung und Besonderheiten

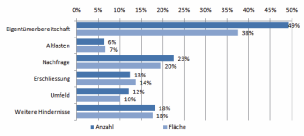
- Viel Potenzial im privaten und kommunalem Eigentum
- Anteil mit problematischem Eigentümerinteresse hoch
- Höchster Anteil Potenzial auf Arealen mit Eigentümer-interesse als einzigem Problem.
- Anteil baureifen Potenzials hoch. Viele (weitgehend oder völlig) unbebaute Flächen.
- Altlasten seltener problematisch.
- Umfeld häufiger positiv
- Nachfragesituation häufiger problematisch
- Im Schnitt kleinere Flächen

Fläche [ha]	Einwohner	Arbeitsplätze	Gemeinden	
			Anzahl	Erhoben
253.107	691.303	215.555	67	54



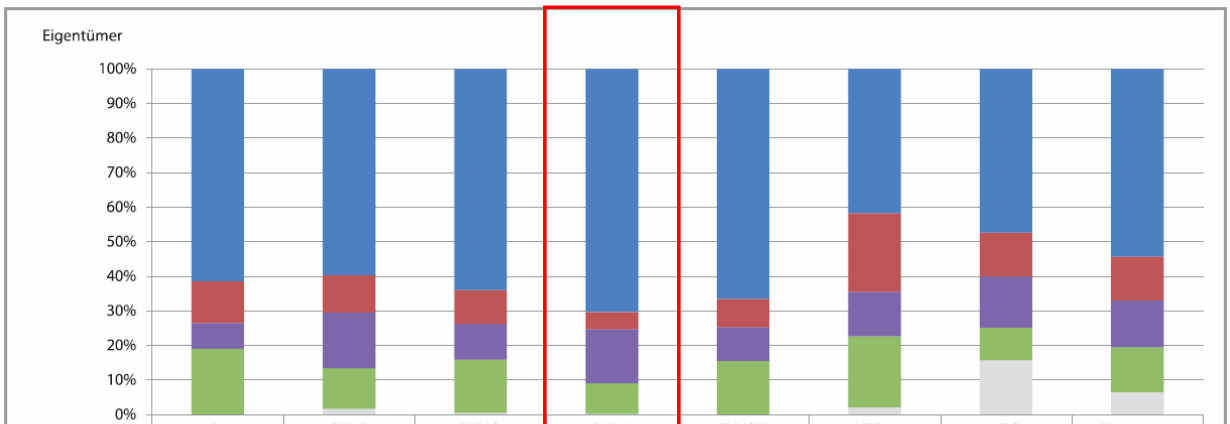
Kennzahl	RVNA	BW
Anzahl der Potenziale	428	3.692
Fläche der Potenziale [ha]	441	4.475
Fläche der Potenziale / Nutzer [m²]	5.2	5,7
Fläche der Potenziale / Gebäude und Freifläche [%]	2,7	3,8
Anteil des Potenzials ohne Hinde-rungsgrund [% von der Fläche]	28,7	23,4

Problemlage der Hinderungsgründe für die Mobilisierung



REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

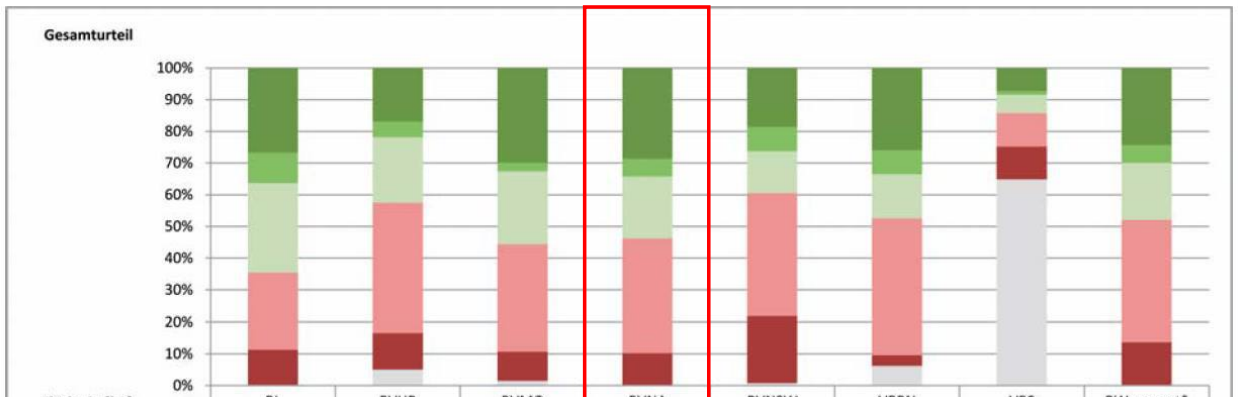
Eigentümerstruktur



Fläche in [ha]	BL	RVHB	RVMO	RVNA	RVNSW	VRRN	VRS	BW gesamt
Privat	435	319	373	310	312	342	769	2425
Öffentlich	86	58	57	22	38	187	207	569
Kommune	53	86	60	69	46	106	240	607
Mischformen	135	63	90	39	73	168	152	585
k.A.	0	9	3	1	0	18	257	288

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Mobilisierbarkeit

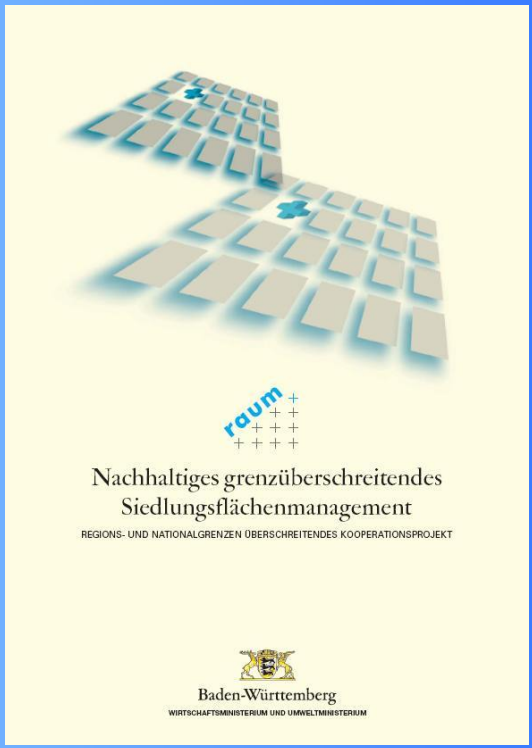


Fläche in [ha]	BL	RVHB	RVMO	RVNA	RVNSW	VRRN	VRS	BW gesamt*
IE_Stern	189	90	174	126	87	213	118	808
Selbstläufer	68	27	16	25	36	62	19	185
Selbstl. ohne Aktivität	200	111	134	86	62	115	94	602
Unterstützung notw.	171	219	197	159	181	353	171	1280
Problemfall	80	62	53	45	99	28	168	455
k.A.	0	27	9	0	4	51	1054	

REGIONALVERBAND MITTLERER OBERRHEIN

Weiterführung des Prozesses

- Plattform und Übersicht
  - Technische Lösungen für die Weiterführung der Plattform wurden geprüft.
  - Bedingung: Weiterhin „Datenhoheit" bei den Kommunen, Weiterhin Abstimmung der Vorgehensweisen zwischen den Regionen
  - Langfristig:
    - Integration als Modul in Geoportal Raumordnung
  - Kurzfristig:
    - Übernahme der Plattform durch die RVe (Beteiligung nach Interesse),
    - „Umzug" der Internetplattform auf externen Server,
    - Administration durch Consultingbüro
- Prozess
  - Kerngruppe von RVen wird Arbeiten fortführen (Beratungsangebote, Unterstützungsangebote, Fortschreibungen, Neuerhebungen)

REGIONALVERBAND
MITTLERER OBERRHEIN

Weiterführung des Prozesses